

FROWEIN GMBH &amp; CO. KG

# Detmol-CY

## Verwendung

Bekämpfung von Haus-, Material- und Gesundheitsschädlingen in Lebensmittelbetrieben, Restaurants, Hotels, Krankenhäusern, Verwaltungs- und Wohngebäuden u. a.

## Typ

Makroemulsionskonzentrat (EW) - Konzentrat zur Wasserverdünnung.

## Wirkstoff

Cyfluthrin (50 g/l).

## Wirkung

Der Wirkstoff Cyfluthrin hat ein breites Wirkungsspektrum, eine schnelle Anfangswirkung und lange Dauerwirkung.

## Besonderheiten

- Hervorragende Wirkung auf glatten und porösen Flächen.
- Lösungsmittelarm.
- Breites Wirkungsspektrum.
- Nahezu geruchlos.
- Hinterläßt praktisch keine Flecken.
- Gemäß § 18 IfSG geprüft und für behördlich angeordnete Entwesungen anerkannt (Deutsche und Orientalische Schaben). Amtliche Kenn-Nr. B-0068-01-00.

## Bedarf

0,8%ige Wasserverdünnung (gegen kriechende Insekten) bzw. 0,6 %ige Wasserverdünnung (gegen fliegende Insekten). Aufwandmenge für die fertige Sprühflüssigkeit ist 50 ml/m<sup>2</sup>, bei porösen saugfähigen Oberflächen ggf. bis 130 ml/m<sup>2</sup>. Die Sprühflüssigkeit soll von der behandelten Fläche nicht ablaufen.

Detmol-CY wirkt nicht gegen pyrethroidresistente Große Stubenfliegen.

## Anwendung

Detmol-CY wird in 0,6 – 0,8%iger Wasserverdünnung gesprüht; für 5 Liter anwendungsfertiges Präparat werden 30 – 40 ml benötigt.

Herstellen des Präparats: Behälter mit einem Viertel der erforderlichen Wassermenge befüllen. Die benötigte Menge Detmol-CY hinzugeben, gründlich schütteln, die restliche Menge Wasser auffüllen und nochmals gründlich schütteln. Soll in besonderen Fällen die Wirkung durch rasches Heraustreiben der Schaben beschleunigt werden, sind jetzt der Mischung 0,5 % - 1 % Detmol-plus (mit Pyrethrum und Piperonylbutoxid) beizufügen. Danach nochmals schütteln. Sprühflüssigkeit nicht länger als 4 – 6 Stunden stehen lassen, vor jeder Behandlung frisch ansetzen. Gegebenenfalls nach Standzeiten den Behälter gut aufschütteln.

Verstecke kriechender Insekten wo möglich freilegen. Alle befallenen, belaufenen und verdächtigen Stellen gezielt besprühen. Um schwer zugängliche Verstecke herum Sperrbarrieren von ca. 20 cm Breite sprühen.

Geeignetes Anwendungsgerät ist der SprayBOSS von „808“ oder ähnliche Drucksprühergeräte. Druck bis max. 2 bar.

## Kontrolle

Vor jeder Schädlingsbekämpfung ist eine Erhebung über Art und Ausmaß des Schädlingsbefalls zweckmäßig. Geeignete Hilfsmittel hierfür sind Klebe- und Pheromonfallen (z. B. Detektiv S).

## Schaben

Schaben bevorzugen dunkle Verstecke in der Nähe von Wasser und Nahrung. Die moderne Bautechnik schafft eine Vielzahl idealer Biotope bei Einbaumöbeln, Dämmplatten, Isoliermaterial, abgehängten Decken, Verkleidungen, Installationsschächten usw. Für die nötige Wärme sorgen Zentralheizungen, Bäder, Spülmaschinen, Trockner, Kühlaggregate, Backöfen, Boiler etc.

BIOZIDE



PRODUKTINFORMATION

Je nach Raumbedingungen wird eine zweite Bekämpfung bei Deutschen Schaben nach 4 - 7 Wochen und bei Orientalischen Schaben nach 10 – 16 Wochen empfohlen.

#### Prophylaxe

Prophylaktische Maßnahmen, die einen Schädlingsbefall bzw. dessen Ausbreitung verhindern, spielen eine wichtige Rolle. Dazu gehören z. B. Verschließen oder Beseitigen möglicher Schädlingsverstecke, Schaffung einwandfreier hygienischer Bedingungen durch regelmäßige Reinigungen, Kontrolle eingehender Waren, optimale Lagerbedingungen, übersichtliche Lagerhaltung, regelmäßige Rauminnspektionen usw.

#### Vorsichtsmaßnahmen

Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Nur nach Gebrauchsanweisung anwenden. Mißbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Sprühnebel nicht einatmen. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät mit Filter A1 – P3 (40 ASt) anlegen. Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen. Bienengefährlich. Personen außer dem Anwender verlassen den Raum. Alle nicht mittelsicher verpackten Lebens- und Futtermittel, Nutz- und Heimtiere sowie Spielzeug, offenes Geschirr u. a. Bedarfsgegenstände vor der Anwendung entfernen. Aquarien und Terrarien mittelsicher abdecken (Belüftung abstellen).

Kochgeräte, Tische, Arbeitsplatten, Kleidung, Sitzmöbel u. a. Flächen, zu denen häufig Hautkontakt besteht, mittelsicher abdecken oder vor Gebrauch mit einem alkalischen Spül- bzw. Reinigungsmittel abwaschen/reinigen.

BGA-Auflage für Pyrethroide (Anwenderschutz): Das Mittel kann bei Kontakt mit der Haut (insbesondere des Gesichts) ein Brennen oder Kribbeln hervorrufen, ohne daß äußerliche Reizerscheinungen sichtbar werden. Das Auftreten dieser Stoffwirkung muß als Warnhinweis angesehen werden. Eine weitere Exposition ist unbedingt zu vermeiden. Klingen die Symptome nicht ab oder treten weitere auf, muß ein Arzt aufgesucht werden.

In sensiblen Bereichen wie Krankenzimmern, Kindergärten, Schulen, Wohnräumen, Büros usw. das Mittel nicht großflächig (z. B. auf Teppichböden, Wände etc.) ausbringen, sondern alle Schädlingsverstecke und deren unmittelbare Umgebung gezielt besprühen. Kontakt mit frischen/feuchten Sprühbelägen vermeiden. Kinder und Heimtiere fernhalten. Nicht auf ungeschützte elektrische Geräte/Schalter sprühen. Empfindliche Objekte (z. B. Polituren, manche Kunststoffe) nicht besprühen. Räume vor Benutzung gründlich lüften – bis der Sprühbelag vollständig abgetrocknet ist (ca. 1 – 4 Stunden). - Detmol-CY unter Verschluss, kühl, trocken und nur in der dicht verschlossenen Originalpackung aufbewahren. Mittel und dessen Reste nicht in Gewässer gelangen lassen.

#### Dekontamination

Reinigungsverfahren im Falle einer unbeabsichtigten Kontamination von Flächen oder Gegenständen mit einem Sprühbelag: Glasierte Fliesen, lackiertes Holz, Resopal® usw.: Hochdruckextraktion (ca. 40 bar) mit Alkoholverreiniger, z. B. Forol® (Fa. Dr. Schnell, München). Elastische Hartbeläge wie PVC, Linoleum usw.: Scheuersaugen mit Grundreiniger. Textile Oberflächen: Sprühextraktionsverfahren mit Textilreiniger, z. B. Sapur® Duo (Fa. Henkel, Düsseldorf). Kleine, wenig saugende Flächen: Manuelles Schrubben mit Handpads oder Bürsten mit Allzweckreiniger, z. B. AZ 70 C (Fa. Tana, Mainz), anschließend mit viel klarem Wasser nachwischen. Wasserempfindliche Oberflächen: Trockenreinigung mit Mikrofasertuch, z. B. Microclean® (Fa. Vileda, Düsseldorf).

Um Beschädigungen der Oberflächen zu vermeiden, im Zweifelsfall an unauffälliger Stelle Probereinigung durchführen.

#### Entsorgung

Anfallende Mittelreste und Verpackungen mit Restinhalt gemäß den abfallrechtlichen Regelungen als Sonderabfall entsorgen. Restentleerte Verpackungen sind gemäß Anhang I der VerpackV einer Verwertung zuzuführen.

#### Verpackung

Plastik-Dosierflasche mit 500 ml.



**FROWEIN GMBH & CO. KG**

D-72437 Albstadt, Postfach 201440

D-72461 Albstadt, Am Reislebach 83

Tel. +49 7432 956-0 · Fax +49 7432 956-138

www.frowein808.de · eMail: info@frowein808.de